



# Sammlung Theaterzettel

## Die Hochzeit des Figaro

**Langer, Ferdinand**

**1898-09-09**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 9. September 1898.

4. Vorstellung im Abonnement B.

# Fest-Vorstellung

zur Feier des Geburtsfestes Sr. Kgl. Hoheit des  
Großherzogs Friedrich von Baden.

# Die Hochzeit des Figaro.

Komische Oper in 4 Akten. Musik von Mozart.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regisseur: Herr Hilbrandt.

### Personen:

Graf Almaviva	Herr Mohwinkel.
Die Gräfin	Frl. Heindl.
Figaro, Kammerdiener des Grafen	Herr Kromer.
Susanne, seine Braut	Frau Fjora.
Cherubin, Page des Grafen	Frl. Hübsch.
Marzeline, Wirthschafterin im Schlosse des Grafen	Frl. Kofler.
Bartolo, Arzt	Herr Marx.
Basilio, Musikmeister	Herr Rüdiger.
Don Curzio, Richter	Herr Erl.
Antonio, Gärtner im Schlosse, Oheim der Susanne	Herr Starke.
Bärchen, dessen Tochter	Frl. Wagner.

Bauern. Bauernmädchen. Diener.

Ort der Handlung: Im Schlosse des Grafen Almaviva in der Nähe von Sevilla. Die Zeitdauer der Handlung umfaßt einen Tag.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang präzise 7 1/2 Uhr. Ende 10 3/4 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Unpäßlich: Frau Hesse-Berg.

### Eintritts-Preise.

Nummerirte Plätze.		Sperrsitze im Parquet	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 6.— per Platz		Mk. 4.— per Platz
2., 3. u. 4. Reihe	5.50 " "	Stehplatz im Parquet	3.— " "
Reserveloge II. Rang, 2. und 3. Reihe	3.50 " "	Nicht nummerirte Plätze.	
Reserveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	2.— " "	Barriere	2.— " "
Loge I. Rang, 2. und 3. Reihe	5.— " "	Proscenium-Loge III. Rang	1.50 " "
Loge II. Rang, 1. Reihe	3.50 " "	Gallerieloge	1.— " "
2. u. 3. Reihe	3.— " "	Gallerie	0.50 " "
Loge III. Rang, 1. Reihe	2.50 " "		
2. u. 3. Reihe	1.50 " "		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montag, Vormittags 10 Uhr ab, zum Stufenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt. Ebenso werden während der gleichen Zeit Vormerkungen auf Karten gegen 20 Pfg. Vormerkungsgebühr entgegen genommen.

Der Tagesverkauf erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die Tageskasse (Concertsaal-Gingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Preussischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 122), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. N. und Herr Chr. Herbst in Worms.

Samstag, den 10. September 1898. Erste Vorstellung außer Abonnement.

## Fest-Vorstellung.

Ouverture.

# Krieg im Frieden.

Luftspiel in 5 Akten von G. v. Moser und Franz von Schönthan.

Anfang halb 8 Uhr.

## Theater-Nachricht.

Abonnements auf die Vorstellungen im Theaterjahre 1898/99 werden fortwährend von der Hoftheaterkasse entgegen genommen.

Die geehrten Theaterbesucher werden höflichst gebeten, ihre Plätze rechtzeitig einnehmen zu wollen.